

testo 549 - testo 550 . Digitale Monteurhilfe

Bedienungsanleitung



1 Inhalt

| | | |
|----------|---|-----------|
| 1 | Inhalt | 3 |
| 2 | Sicherheit und Umwelt | 4 |
| 2.1. | Zu diesem Dokument | 4 |
| 2.2. | Sicherheit gewährleisten | 4 |
| 2.3. | Umwelt schützen | 5 |
| 3 | Leistungsbeschreibung | 6 |
| 3.1. | Verwendung | 6 |
| 3.2. | Technische Daten | 6 |
| 3.2.1. | Bluetooth Modul (testo 550) | 6 |
| 3.2.2. | Allgemeine technische Daten | 7 |
| 4 | Produktbeschreibung | 9 |
| 4.1. | Übersicht | 9 |
| 5 | Erste Schritte | 10 |
| 6 | Produkt verwenden | 12 |
| 6.1. | Messung vorbereiten | 12 |
| 6.1.1. | Gerät einschalten | 12 |
| 6.1.2. | Temperaturfühler anschließen | 12 |
| 6.1.3. | Bluetooth® ein- und ausschalten (testo 550) | 14 |
| 6.1.4. | Messmodus wählen | 15 |
| 6.2. | Messung durchführen | 16 |
| 7 | Produkt instand halten | 17 |
| 7.1. | Gerät reinigen | 17 |
| 8 | Tipps und Hilfe | 19 |
| 8.1. | Fragen und Antworten | 19 |
| 8.2. | Messgrößen | 19 |
| 8.3. | Fehlermeldungen | 19 |
| 8.4. | Zubehör und Ersatzteile | 20 |
| 9 | EG-Konformitätserklärung | 21 |



2 Sicherheit und Umwelt

2.1. Zu diesem Dokument

Verwendung

- > Lesen Sie diese Dokumentation aufmerksam durch und machen Sie sich mit dem Produkt vertraut, bevor Sie es einsetzen. Beachten Sie besonders die Sicherheits- und Warnhinweise, um Verletzungen und Produktschäden vorzubeugen.
- > Bewahren Sie diese Dokumentation griffbereit auf, um bei Bedarf nachschlagen zu können.
- > Geben Sie diese Dokumentation an spätere Nutzer des Produktes weiter.

Symbole und Schreibkonventionen

| Darstellung | Erklärung |
|--|---|
|  | Warnhinweis, Gefahrenstufe entsprechend des Signalworts: Warnung! Schwere Körperverletzungen sind möglich. Vorsicht! Leichte Körperverletzungen oder Sachschäden sind möglich. > Treffen Sie die angegebenen Vorsichtsmaßnahmen. |
|  | Hinweis: Grundlegende oder weiterführende Informationen. |
| Menü | Elemente des Gerätes, des Gerätedisplays oder der Programmoberfläche. |
| [OK] | Bedientasten des Gerätes oder Schaltflächen der Programmoberfläche. |

2.2. Sicherheit gewährleisten

- > Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es Beschädigungen am Gehäuse, Netzteil oder an Zuleitungen aufweist.
- > Führen Sie keine Kontakt-Messungen an nicht isolierten, spannungsführenden Teilen durch.

- > Lagern Sie das Produkt nicht zusammen mit Lösungsmitteln. Verwenden Sie keine Trockenmittel.
- > Führen Sie nur Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an diesem Gerät durch, die in der Dokumentation beschrieben sind. Halten Sie sich dabei an die vorgegebenen Handlungsschritte. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile von Testo.
- > Auch von den zu messenden Anlagen bzw. dem Messumfeld können Gefahren ausgehen: Beachten Sie bei der Durchführung von Messungen die vor Ort gültigen Sicherheitsbestimmungen.
- > Durch Herunterfallen des Messgeräts oder jede andere vergleichbare mechanische Belastung kann es zu einem Durchbrechen der Rohrstücke der Kältemittelschläuche kommen. Ebenso können die Ventilsteller Schaden nehmen, wodurch weitere Schäden im Innern des Messgeräts auftreten können, die äußerlich nicht erkennbar sind. Tauschen Sie daher die Kältemittelschläuche nach jedem Herunterfallen des Messgeräts oder jeder vergleichbaren mechanischen Belastung durch neue unbeschädigte Kältemittelschläuche aus. Senden Sie das Messgerät zu ihrer eigenen Sicherheit an den Testo-Kundendienst für eine technische Überprüfung.
- > Vergewissern Sie sich, dass ihr Kältesystem richtig geerdet ist, da das Messgerät ansonsten beschädigt werden könnte.

2.3. Umwelt schützen

- > Entsorgen Sie defekte Akkus / leere Batterien entsprechend den gültigen gesetzlichen Bestimmungen.
- > Führen Sie das Produkt nach Ende der Nutzungszeit der getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte zu (lokale Vorschriften beachten) oder geben Sie das Produkt an Testo zur Entsorgung zurück.
- > Kältemittelgase können der Umwelt schaden. Beachten Sie die gültigen Umweltschutzbestimmungen.

3 Leistungsbeschreibung

3.1. Verwendung

testo 549 und testo 550 sind digitale Monteurhilfen für Wartungs- und Servicearbeiten an Kälteanlagen und Wärmepumpen. Sie dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal eingesetzt werden.

Durch seine Funktionen ersetzen testo 549 und testo 550 mechanische Monteurhilfen, Thermometer und Druck-/Temperatur-Tabellen. Drücke und Temperaturen können beaufschlagt, angepasst, geprüft und überwacht werden.

testo 549 und testo 550 sind mit den meisten nichtkorrosiven Kältemitteln, Wasser und Glykol kompatibel. testo 549 und testo 550 sind nicht kompatibel mit ammoniakhaltigen Kältemitteln.

In explosionsgefährdeten Bereichen dürfen die Geräte nicht eingesetzt werden!

3.2. Technische Daten

3.2.1. Bluetooth Modul (testo 550)



Die Option Bluetooth® darf nur in Ländern betrieben werden, für die eine Zulassung vorliegt.

| Eigenschaft | Werte |
|---------------------------|---|
| Bluetooth | Reichweite >20 m (Freifeld) |
| Bluetooth Typ | LSD Science & Technology Co., Ltd L Series BLE Module (08 Mai 2013) based on TI CC254X chip |
| Qualified Design ID | B016552 |
| Bluetooth Funkklasse | Klasse 3 |
| Gesellschaft Bluetooth | 10274 |

Zertifizierung

Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Republik Zypern

EFTA Länder

Island, Liechtenstein, Norwegen und Schweiz

Sonstige Länder

USA, Kanada, Türkei, Hong Kong, Australien, Neuseeland

Hinweis der FCC (Federal Communications Commission)

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Richtlinien. Seine Inbetriebnahme unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine gefährlichen Störungen hervorrufen und (2) dieses Gerät muss Störungen aufnehmen können, auch wenn sie unerwünschte Auswirkungen auf den Betrieb haben können.

Änderungen

Die FCC verlangt, dass der Anwender darauf hingewiesen wird, dass alle Änderungen und Modifikationen am Gerät, die nicht ausdrücklich von der testo AG genehmigt wurden, das Recht des Anwenders auf Benutzung des Geräts nichtig machen kann.

3.2.2. Allgemeine technische Daten

| Eigenschaft | Werte |
|-------------------|--|
| Messgrößen | Druck: kPa / MPa / bar / psi Temperatur: °C / °F / K |
| Messwertaufnehmer | Druck: 2 x Drucksensor Temperatur: 2 x NTC |
| Messtakt | 0,5 s |
| Schnittstellen | Druck-Anschlüsse: 3 x 7/16" UNF NTC Messung |
| Messbereiche | Messbereich Druck HD/ND: -100...6000 kPa / -0,1...6 Mpa / -1... 60 bar (rel) / -14,7...870 psi Messbereich Temperatur: -50...+150 °C / -58...302 °F Messbereich Vakuum (rel): -1...0 bar / -14,7...0 psi |
| Überlast | 65 bar, 6500 kPa, 6,5 Mpa, 940 psi |
| Auflösung | Auflösung Druck: 0,01bar / 0,1 psi / 1kPa / 0,001MPa Auflösung Temperatur: 0,1°C / 0,1°F |

| Eigenschaft | Werte |
|--|--|
| Genauigkeit (Nenntemperatur 22°C / 71.6°F) | Druck: $\pm 0,5\%$ v. Endwert (± 1 Digit) Temperatur (-50 ...150°C): $\pm 0,5$ °C (± 1 Digit) / 0,9°F (± 1 Digit) |
| Anzahl Kältemittel | 60 |
| Auswählbare Kältemittel | Kein Kältemittel, R11, R12, R22, R123, R1234ze, R125, R13B1, R134a, R14, R142b, R152a, R161, R23, R227, R290, R32, R401A, R401B, R401C, R402A, R402B, R404A, R406A, R407A, R407B, R407C, R407D, R407F, R408A, R409A, R410A, R411A, R412A, R413A, R414B, R416A, R417A, R420A, R421A, R421B, R422A, R422B, R422C, R422D, R424A, R426A, R427A, R434A, R437A, R438A, R502, R503, R507, R508A, R508B, R600, R600a, R718 (H ₂ O), R744 (CO ₂) (nur im zulässigen Messbereich bis 60 bar), R1234yf |
| Messbare Medien | Messbare Medien: Alle Medien, die im testo 549 und testo 550 hinterlegt sind. Nicht messbar: Ammoniak (R717) und sonstige ammoniakhaltige Kältemittel |
| Umgebungsbedin- gungen | Einsatztemperatur: -20 ...50°C / -4...122°F Lagertemperatur: -20...60°C / -4...140°F Feuchte-Einsatzbereich: 10 ... 90 %rF |
| Gehäuse | Material: ABS / PA / TPU Abmessungen: 200 x 113 x 62 mm Gewicht: ca. 1000 g (ohne Batterien) |
| IP-Klasse | 42 |
| Stromversorgung | Stromquelle: Akkus / Batterien 4 x 1,5V, Typ AA / Mignon / LR6 Batterie-Standzeit: ca. 250h (Displaybeleuchtung aus, Bluetooth aus) |
| Display | Typ: Beleuchtetes LCD Ansprechzeit: 0,5 s |
| Richtlinien, Normen und Prüfungen | EG-Richtlinie: 2014/30/EU |
| Garantie | Dauer: 2 Jahre Garantiebedingungen: siehe Internetseite www.testo.com/warranty |

4 Produktbeschreibung

4.1. Übersicht


Anzeige- und Bedienelemente



- 1 Fühlerbuchse Mini-DIN für NTC-Temperaturfühler, mit Buchsenabdeckung
- 2 Aufhänge-Vorrichtung klappbar (Rückseite).
- 3 Display. Gerätestatus-Symbole:

| Symbol | Bedeutung |
|--------|---|
| | Batterie-Kapazität |
| | Bluetooth®, siehe Bluetooth® ein- und ausschalten (testo 550), Seite 14 |
| | Messmodus auswählen, siehe Messmodus wählen, Seite 15 |

- 4 Batteriefach. Das Laden von Akkus im Gerät ist nicht möglich!
 5 Bedientasten:

| Taste | Funktion |
|---|--|
| [Set] | Einheiten einstellen |
| [R, ►, ■] | Kältemittel auswählen / Start-Stop Dichteprüfung |
| [Mode] | Messmodus-Umschaltung |
| [Min/Max/Mean] | Min-, Max-, Mittelwerte anzeigen |
| [▲] | Auf-Taste: Displayansicht wechseln. |
| [P=0] | Drucknullung |
| Esc | Wechselt zur Messansicht / Home-Ansicht |
| [▼] | Ab-Taste: Displayansicht wechseln. |
| [ | Gerät ein- / ausschalten Displaybeleuchtung ein-/ausschalten. |

- 6 Schauglas für Kältemittel-Fluss.
 7 2 x Ventilsteller
 8 3 x Schlauchhalter für Kältemittelschläuche
 9 3 x Anschlüsse 7/16“ UNF, Messing.
 Links / rechts: Niederdruck / Hochdruck, für Kältemittelschläuche mit Schnellverschraubung, Durchlass über Ventilsteller verschließbar. Mitte: für z. B. Kältemittel-Flaschen, mit Verschlusskappe.
 10 Rückseitig unter Batteriefachdeckel mini-USB-Anschluss für Firmware-Update.

5 Erste Schritte

Batterien / Akkus einlegen

1. Die Aufhängevorrichtung ausklappen und das Batteriefach öffnen (Clip-Verschluss).
2. Batterien (im Lieferumfang) oder Akkus (4 x 1,5V, Typ AA / Mignon / LR6) in das Batteriefach einlegen. Polung beachten!
3. Batteriefach schließen.
 - Das Gerät schaltet sich, nach dem Einsetzen der Batterien, automatisch ein und befindet sich im Einstellmenü.



Bei längerem Nichtgebrauch: Batterien / Akkus entnehmen.




Einstellungen vornehmen

1. **[Set]** mehrmals drücken,
2. Mit **[▲]** oder **[▼]** Einheit/Parameter auswählen.
 - Einstellungen werden nach der letzten Auswahl übernommen.

Tastenfunktionen

| Darstellung | Erklärung |
|----------------------------|-------------------------------------|
| [▲] oder [▼] | Parameter ändern, Einheit auswählen |
| [Set] | Einheiten/Parameter auswählen |

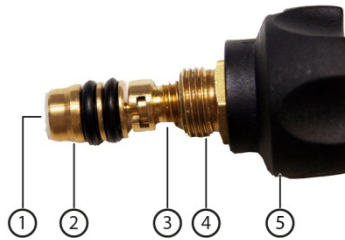
Einstellbare Parameter

| Darstellung | Erklärung |
|---|--|
| °C, °F | Temperatureinheit einstellen. |
| bar, kPa, MPa, psi | Druckeinheit einstellen. |
| Pabs, Prel bzw. psig | Je nach gewählter Druckeinheit: Zwischen absoluter und relativer Druckanzeige wechseln. |
| 14.7 psi 1.013 bar | Aktuellen Absolutdruck einstellen (Aktuelle Luftdruckwerte Ihrer Region erhalten Sie z. B. von dem lokalen Wetterservice oder im Internet. |
|  /  /  | Messmodus auswählen |
| AUTO OFF | Automatische Ausschaltzeit, Gerät schaltet nach 30 min aus wenn kein Temperatur- Fühler angeschlossen ist und kein Druck anliegt, außer Umgebungsdruck. |
| T_{fac} | Temperaturkompensationsfaktor, Symbol wird im Display angezeigt wenn die Funktion deaktiviert ist. |

Ventilsteller bedienen

Die digitale Monteurhilfe verhält sich bezüglich des Kältemittel-Weges wie eine konventionelle Zwei-Wege-Monteurhilfe: Durch Öffnen der Ventile werden die Durchlässe geöffnet. Der anliegende Druck wird sowohl bei geschlossenen als auch bei geöffneten Ventilen gemessen.

- > Ventil öffnen: Ventilsteller gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- > Ventil schließen: Ventilsteller im Uhrzeigersinn drehen.



WARNUNG

Zu starkes Zudrehen der Ventilsteller.

- Beschädigung der PTFE-Dichtung (1).
- Mechanische Verformung des Ventilkolbens (2) und herausfallen der PTFE-Dichtung (1).
- Beschädigung des Gewindes der Gewindespindel (3) und der Ventilschraube (4).
- Brechen des Ventildrehknopfes (5).

Drehen Sie die Ventilsteller nur handfest zu. Benutzen Sie kein Werkzeug um die Ventilsteller zuzudrehen.

6 Produkt verwenden

6.1. Messung vorbereiten

6.1.1. Gerät einschalten

>  drücken.

Drucksensoren nullen

Führen Sie eine Nullung der Drucksensoren vor jeder Messung durch.

✓ An allen Anschlüssen muss Umgebungsdruck anliegen. ~~Alle~~

> Taste **[P=0]** für 3 sec. drücken um Nullung durchzuführen.

6.1.2. Temperaturfühler anschließen

Oberflächentemperaturfühler

Zur Messung der Rohrtemperatur und zur automatischen Berechnung von Überhitzung und Unterkühlung muss ein NTC-Temperaturfühler (Zubehör) angeschlossen sein.

Oberflächenkompensationsfaktor für Einstech- und Lufttemperaturfühler deaktivieren

Zur Reduzierung der Messfehler im Hauptanwendungsfeld ist im Messgerät ein Oberflächenkompensationsfaktor eingestellt. Dieser reduziert Messfehler bei der Verwendung von Oberflächen-temperaturfühlern.

Werden mit dem Messgerät testo 549 und testo 550 Einstech- bzw. Lufttemperaturfühler (Zubehör) verwendet, muss dieser Faktor deaktiviert werden:

1. **[Set]** mehrmals drücken, bis **T_{fac}** angezeigt wird.
 2. Mit **[▲]** oder **[▼]** **T_{fac}** auf Off einstellen.
 3. Mit **[Set]** weiter durch das Einstellmenü bis die Mess-Ansicht / Home-Ansicht angezeigt wird.
- Im Display wird **T_{fac}** angezeigt wenn **T_{fac}** deaktiviert ist.

Kältemittel-Schläuche anschließen



Vor jeder Messung prüfen, ob die Kältemittel-Schläuche intakt sind.

- ✓ Die Ventilsteller sind geschlossen.
1. Kältemittelschläuche für Niederdruckseite (blau) und Hochdruckseite (rot) an das Messgerät anschließen.
 2. Kältemittelschläuche an die Anlage anschließen.



WARNUNG

Durch Herunterfallen des Messgeräts oder jede andere vergleichbare mechanische Belastung kann es zu einem Durchbrechen der Rohrstücke der Kältemittelschläuche kommen. Ebenso können die Ventilsteller Schaden nehmen, wodurch weitere Schäden im Innern des Messgeräts auftreten können, die äußerlich nicht erkennbar sind!

- > Senden Sie das Messgerät zu ihrer eigenen Sicherheit an den Testo-Kundendienst für eine technische Überprüfung.
- > Tauschen Sie daher die Kältemittelschläuche nach jedem Herunterfallen des Messgeräts oder jeder vergleichbaren mechanischen Belastung durch neue unbeschädigte Kältemittelschläuche aus.

Kältemittel einstellen

1. **[R, ►, ■]** drücken.
- Das Kältemittelmenü wird geöffnet und das aktuell ausgewählte Kältemittel blinkt.
2. Kältemittel einstellen:

Tastenfunktionen

| Darstellung | Erklärung |
|--------------|--|
| [▲] oder [▼] | Kältemittel ändern |
| [R, ►, ■] | Einstellung bestätigen und Kältemittelmennü verlassen. |

Einstellbare Kältemittel

| Darstellung | Erklärung |
|-------------|---|
| R... | Kältemittelnummer des Kältemittels nach ISO 817 |
| --- | kein Kältemittel gewählt. |

Beispiel Kältemittel R401B einstellen

1. [▲] oder [▼] mehrmals drücken, bis **R401B** blinkt.
2. [R, ►, ■] drücken um die Einstellung zu bestätigen.

Kältemittelauswahl beenden

- > [R, ►, ■] drücken oder automatisch nach 30s, wenn keine Taste betätigt wurde.

6.1.3. Bluetooth® ein- und ausschalten (testo 550)


Um eine Verbindung via Bluetooth herstellen zu können benötigen Sie ein Tablet oder Smartphone auf dem Sie die Testo-App **Kälte** bereits installiert haben.

Die App erhalten Sie für iOS Geräte im AppStore oder für Android-Geräte im Play Store.

Informationen zur Kompatibilität erhalten Sie im jeweiligen App Store.

1. [▲] und [▼] gleichzeitig drücken und für 3 sec gedrückt halten.
- Das Bluetooth-Symbol wird im Display angezeigt, Bluetooth ist eingeschaltet.




| Darstellung | Erklärung |
|---------------------------|--|
| 🔵 blinkt | Es besteht keine Bluetooth-Verbindung, bzw. es wird nach einer möglichen Verbindung gesucht. |
| 🔵 wird konstant angezeigt | Es besteht eine Bluetooth-Verbindung. |

| Darstellung | Erklärung |
|--|----------------------------|
|  wird nicht angezeigt | Bluetooth ist deaktiviert. |


2. **[▲]** und **[▼]** gleichzeitig drücken und für 3 sec gedrückt halten.
 - Das Bluetooth-Symbol wird nicht mehr im Display angezeigt, Bluetooth ist ausgeschaltet.

6.1.4. Messmodus wählen

1. **[Set]** mehrmals drücken
2. Mit **[▲]** oder **[▼]** Funktion auswählen.
3. Einstellung speichern: **[Set]** drücken.
 - Messmodus wird angezeigt.

| Displayanzeige | Modus | Funktion |
|---|----------------|---|
|  | Kälteanlage | Normale Funktions- weise der digitalen Monteurhilfe |
|  | Wärmepumpe | Normale Funktions- weise der digitalen Monteurhilfe |
|  | Automatikmodus | Ist der Automatikmodus aktiviert, schaltet die digitale Monteurhilfe testo 549 und testo 550 automatisch die Anzeige des Hoch- und Niederdrucks um. Diese automatische Umschaltung geschieht, wenn der Druck auf der Niederdruckseite 1 bar höher ist als der Druck auf der Hochdruckseite. Bei der Umschaltung wird im Display Load (2s) angezeigt. Dieser Modus ist speziell geeignet für Klimaanlage die kühlen und heizen. |

6.2. Messung durchführen

 **WARNUNG**

Verletzungsgefahr durch unter hohem Druck stehende, heiße, kalte oder giftige Kältemittel !

- > Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
- > Vor dem Beaufschlagen des Messgeräts mit Druck: Messgerät immer an der Aufhängevorrichtung befestigen, um ein Herunterfallen zu verhindern (Bruchgefahr)
- > Vor jeder Messung prüfen, ob die Kältemittelschläuche intakt und korrekt angeschlossen sind. Zum Anschließen der Schläuche kein Werkzeug verwenden, Schläuche nur handfest anziehen (max. Drehmoment 5.0Nm / 3.7ft*lb).
- > Zulässigen Messbereich einhalten (0...60 bar). Dies besonders bei Anlagen mit Kältemittel R744 beachten, da diese oft mit höheren Drücken betrieben werden!

Messen

1. Messgerät mit Druck beaufschlagen.
2. Messwerte ablesen.

i Bei zeotropen Kältemitteln wird die Verdampfungstemperatur t_o/E_v nach der vollständigen Verdampfung / die Kondensationstemperatur t_c/Co nach der vollständigen Kondensation angezeigt.

Die gemessene Temperatur muss der Überhitzungs- bzw. Unterkühlungsseite zugeordnet werden ($t_{oh} <--> t_{cu}$). Abhängig von dieser Zuordnung wird je nach gewählter Anzeige $t_{oh}/T1$ bzw. $\Delta t_{oh}/SH$ oder $t_{cu}/T2$ bzw. $\Delta t_{cu}/SC$ angezeigt.

- Messwert und Displaybeleuchtung blinken:
 - 1 bar vor Erreichen des kritischen Drucks des Kältemittels,
 - bei Überschreiten des max. zulässigen Drucks von 60 bar.

Tastenfunktionen

- > ▲ oder ▼: Messwert-Anzeige wechseln.

Mögliche Anzeigekombinationen:

| | |
|--|---|
| Verdampfungsdruck Kältemittel-Verdampfungs- temperatur t_o/E_v | Kondensationsdruck Kältemittel-Kondensations- temperatur t_c/Co |
|--|---|

oder (nur mit gestecktem Temperaturfühler)

Verdampfungsdruck
Gemessene Temperatur
 $t_{oh}/T1$

Kondensationsdruck
Gemessene Temperatur $t_{cu}/T2$

oder (nur mit gestecktem Temperaturfühler)

Verdampfungsdruck
Überhitzung $\Delta t_{oh}/SH$

Kondensationsdruck
Unterkühlung $\Delta t_{cu}/SC$

Bei zwei gesteckten NTC-Fühlern wird zusätzlich Δt angezeigt.

- > **[Mean/Min/Max]** : Messwerte festhalten, Min.- / Max.-
 Messwerte, Mittelwerte anzeigen (seit dem Einschalten).

Dichteproofung / Druckabfallproofung



Mit der temperaturkompensierten Dichteproofung können Anlagen auf Dichtheit überprüft werden. Hierzu wird der Anlagendruck und die Umgebungstemperatur über eine definierte Zeit gemessen. Hierfür kann ein Temperaturfühler angeschlossen sein, der die Umgebungstemperatur misst (Empfehlung: NTC-Luftfühler Art.-Nr. 0613 1712). Als Ergebnis liegen Informationen über den temperaturkompensierten Differenzdruck und über die Temperatur zu Beginn/Ende der Prüfung vor. Ist kein Temperaturfühler angeschlossen, kann die Dichteproofung ohne Temperaturkompensation durchgeführt werden.

1. **[Mode]** drücken
 - Ansicht Dichteproofung wird geöffnet. **ΔP** wird angezeigt.
2. Dichteproofung starten: **[R, ►, ■]** drücken.
3. Dichteproofung beenden: **[R, ►, ■]** drücken.
 - Ergebnis wird angezeigt.
4. Meldung bestätigen: **[Mode]** drücken.

7 Produkt instand halten

7.1. Gerät reinigen



Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel! Schwache Haushaltsreiniger oder Seifenlaugen können verwendet werden.

- > Reinigen Sie das Gehäuse des Geräts bei Verschmutzung mit einem feuchten Tuch.

Anschlüsse sauber halten

- > Schraubanschlüsse sauber und frei von Fett und anderen Ablagerungen halten, bei Bedarf mit einem feuchten Tuch reinigen.

Ölrückstände entfernen

- > Ölrückstände im Ventilblock mit Druckluft vorsichtig ausblasen.

Messgenauigkeit sicherstellen

Bei Bedarf hilft Ihnen der Testo-Kundendienst gerne weiter.

- > Gerät regelmäßig auf Dichtigkeit prüfen. Zulässigen Druckbereich einhalten!
- > Gerät regelmäßig kalibrieren (Empfehlung: jährlich).

Batterien / Akkus wechseln


- ✓ Gerät ist ausgeschaltet.



1. Die Aufhängevorrichtung ausklappen, Clip lösen und den Deckel des Batteriefachs entfernen.
2. Leere Batterien / Akkus entnehmen und neue Batterien / Akkus (4 x 1,5V, Typ AA, Mignon, LR6) in das Batteriefach einlegen. Polung beachten!
3. Deckel des Batteriefachs aufsetzen und schließen (Clip muss einrasten).
4. Gerät einschalten.

8 Tipps und Hilfe

8.1. Fragen und Antworten

| Frage | Mögliche Ursachen / Lösung |
|--|---|
|  blinkt | Batterien sind fast leer. > Batterien wechseln. |
| Das Gerät schaltet sich selbständig aus. | Restkapazität der Batterien ist zu gering. > Batterien wechseln. |
| uuuu leuchtet anstatt der Messgrößenanzeige | Zulässiger Messbereich wurde unterschritten. > Zulässigen Messbereich einhalten. |
| oooo leuchtet anstatt der Messgrößenanzeige | Zulässiger Messbereich wurde überschritten. > Zulässigen Messbereich einhalten. |

8.2. Messgrößen

| Bezeichnung | | Beschreibung |
|----------------|---------|-------------------------------------|
| bar, °C | psi, °F | |
| Δ_{toH} | SH | Überhitzung, Verdampfungsdruck |
| Δ_{tcu} | SC | Unterkühlung, Kondensationsdruck |
| t_o | Ev | Kältemittel-Verdampfungstemperatur |
| t_c | Co | Kältemittel-Kondensationstemperatur |
| t_{oh} | T1 | Gemessene Temperatur, Verdampfung |
| t_{cu} | T2 | Gemessene Temperatur, Kondensation |

8.3. Fehlermeldungen

| Frage | Mögliche Ursachen / Lösung |
|---|--|
| ---- leuchtet anstatt der Messgrößenanzeige | Sensor oder Leitung defekt > Bitte kontaktieren Sie Ihren Händler oder Testo-Kundendienst |

| Frage | Mögliche Ursachen / Lösung |
|-------------------------|---|
| Anzeige EEP FAIL | Elektronik defekt > Bitte kontaktieren Sie Ihren Händler oder Testo-Kundendienst |

8.4. Zubehör und Ersatzteile

| Beschreibung | Artikel-Nr. |
|--|-------------|
| Zangenfühler für Temperaturmessung an Rohren (1,5m Kabellänge) | 0613 5505 |
| Zangenfühler für Temperaturmessung an Rohren (5m Kabellänge) | 0613 5506 |
| Rohranlegefühler mit Klettband für Rohr- durchmesser bis max. 75 mm, Tmax. +75 °C, NTC | 0613 4611 |
| Wasserdichter NTC Oberflächenfühler | 0613 1912 |
| Präziser, robuster NTC-Luftfühler | 0613 1712 |
| Transportkoffer für Messgerät, Fühler und Schläuche | 0516 0012 |

Eine vollständige Liste aller Zubehör- und Ersatzteile finden Sie in den Produktkatalogen und -broschüren oder im Internet unter: www.testo.com

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den Testo-Kundendienst. Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Dokuments oder im Internet unter **www.testo.com/service-contact**.

9 EG-Konformitätserklärung



EG-Konformitätserklärung

EC declaration of conformity

Für die nachfolgend bezeichneten Produkte:

We confirm that the following products:

testo 549

Best. Nr.: / Order No.: 0560 0550

wird bestätigt, daß sie den wesentlichen Schutzanforderungen entsprechen, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die **elektromagnetische Verträglichkeit** (2014/30/EU) festgelegt sind entspricht.

corresponds with the main protection requirements which are fixed in the EEC "Council Directive 2014/30 EU on the approximation of the laws of the member states relating to electromagnetic compatibility". The declaration applies to all samples of the above mentioned product.

Zur Beurteilung der Erzeugnisse hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit wurden folgende Normen herangezogen:

For assessment of the product following standards have been called upon:

Störaussendung/ Pertubing radiation:
Störfestigkeit: / Pertubing resistance:

DIN EN 61326-1:2013 class B
DIN EN 61326-1:2013 table 1

Sicherheits-Richtlinie:

EN 60950-1:2006 +A11:2009 +A1:2010 +A12:2011

Diese Erklärung wird für:

This declaration is given in responsibility for:

Testo AG
Postfach / P.O. Box 1140
79849 Lenzkirch / Germany
www.testo.com



abgegeben durch / by:

Dr. Jörk Hebenstreit
(Name / name)

Uwe Haury
(Name / name)

Managing Director
(Stellung im Betrieb des Herstellers)
(Position in the company of the manufacturer)

Head of Qualification & Test
(Stellung im Betrieb des Herstellers)
(Position in the company of the manufacturer)

Lenzkirch, 18.02.2015
(Ort, Datum / place, date)

(Rechtsgültige Unterschrift)
(Legally valid signature)

(Rechtsgültige Unterschrift)
(Legally valid signature)

Der Hersteller betreibt ein zertifiziertes Qualitätssicherungssystem nach DIN ISO 9001

The manufacturer operates a certified quality assurance system according to DIN ISO 9001



EG-Konformitätserklärung

EC declaration of conformity

Für die nachfolgend bezeichneten Produkte:

We confirm that the following products:

testo 550

Best. Nr.: / Order No.: 0560 1550

wird bestätigt, daß sie den wesentlichen Schutzanforderungen entsprechen, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die **elektromagnetische Verträglichkeit** (2014/30/EU) festgelegt sind und bei bestimmungsmäßiger Verwendung den grundlegenden Anforderungen gemäß Artikel 3 der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG entspricht.

corresponds with the main protection requirements which are fixed in the EEC "Council Directive 2014/30 EU on the approximation of the laws of the member states relating to electromagnetic compatibility" and comply with the essential requirements of Article 3 of the R&TTE 1999/5/EC Directive. The declaration applies to all samples of the above mentioned product.

Zur Beurteilung der Erzeugnisse hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit wurden folgende Normen herangezogen:

For assessment of the product following standards have been called upon:

Störaussendung/ Pertubing radiation:
Störfestigkeit: / Pertubing resistance:

DIN EN 61326-1:2013 class B
DIN EN 61326-1:2013 table 1

R&TTE Richtlinie:

EN 300 328 V1.8.1: 2012
EN 301 489-1 V1.9.2: 2011-09
EN 301 489-17 V2.2.1: 2012-09

Sicherheits-Richtlinie:

EN 60950-1:2006 +A11:2009 +A1:2010 +A12:2011

Diese Erklärung wird für:

This declaration is given in responsibility for:

Testo AG
Postfach / P.O. Box 1140
79849 Lenzkirch / Germany
www.testo.com

abgegeben durch / by:

Dr. Jörk Hebenstreit
(Name / name)

Uwe Haurv
(Name / name)

Managing Director
(Stellung im Betrieb des Herstellers)
(Position in the company of the manufacturer)

Head of Qualification & Test
(Stellung im Betrieb des Herstellers)
(Position in the company of the manufacturer)

Lenzkirch, 18.02.2015
(Ort, Datum / place, date)

(Rechtsgültige Unterschrift)
(Legally valid signature)

(Rechtsgültige Unterschrift)
(Legally valid signature)



Der Hersteller betreibt ein zertifiziertes Qualitätssicherungssystem nach DIN ISO 9001

The manufacturer operates a certified quality assurance system according to DIN ISO 9001

